

Behördenangaben  
Gem. Kennz.:  
UTM Koordinaten:  
Rechts:  
Hoch:

**Kreis Rendsburg-Eckernförde**  
Fachdienst Wasser, Bodenschutz und Abfall  
Untere Wasserbehörde  
Kaiserstraße 8  
  
**24768 Rendsburg**

## Anzeige

gemäß § 40 Landeswassergesetz (LWG) für die  
Errichtung einer Erdwärmekollektoranlage (Horizontalabsorber) im Grundwasser

### 1. Antragsteller

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_ PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Telefon/Fax \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

### 2. Anschrift der Baustelle

PLZ, Ort \_\_\_\_\_ Straße \_\_\_\_\_

Gemarkung \_\_\_\_\_ Flur \_\_\_\_\_ Flurstück \_\_\_\_\_

### 3. Anschrift der ausführenden Fachfirma

Firmenname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_ PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Telefon/Fax \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

Verantwortlicher Bauleiter \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_

Anlagenplaner \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_

Angaben zur Nutzung  Heizung  Warmwasser

## 5. Angaben zu den Kollektoren

Fläche/ Ausdehnung \_\_\_\_\_

Geplante Einbautiefe (m unter GOK) \_\_\_\_\_

Hersteller \_\_\_\_\_

Material \_\_\_\_\_

Wärmeträgermittel \_\_\_\_\_

Konzentration in % \_\_\_\_\_

Füllmenge im Gesamtsystem \_\_\_\_\_

## 6. Angaben zur Wärmepumpe

Fabrikat und Typ \_\_\_\_\_

Heizleistung/ Kälteleistung kW \_\_\_\_\_

Drucküberwachung im Solekreislauf ?  ja  nein

Kältemittel in der Wärmepumpe \_\_\_\_\_

## 7. Geologische / hydrogeologische Angaben zum Standort

Wasserschutzgebiet:  außerhalb

innerhalb Zone: \_\_\_\_\_ :

Geologisches Vorprofil: als Anlage:

**Der Bauherr und die Fachfirma garantieren bei der Durchführung der Arbeiten die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten, um negative Beeinträchtigungen des Untergrundes und des Grundwassers nachhaltig zu vermeiden.**

**Antragsteller:**

**Fachfirma:**

.....  
Ort, Datum, Unterschrift)

.....  
(Ort, Datum, Unterschrift, Stempel)

## Anlagen

- Flurkarte M 1 : 1000 oder 1 : 5.00 mit Kennzeichnung der Kollektorfläche
- Zeichnerische Darstellung des zu erwartenden Schichtenprofils und der Grundwasserverhältnisse
- Nachweis über die Unbedenklichkeit der Wärmeträgerfüssigkeit (max. WGK1)
- Beschreibung zu Kontroll- und Sicherheitseinrichtungen der Gesamtanlage